

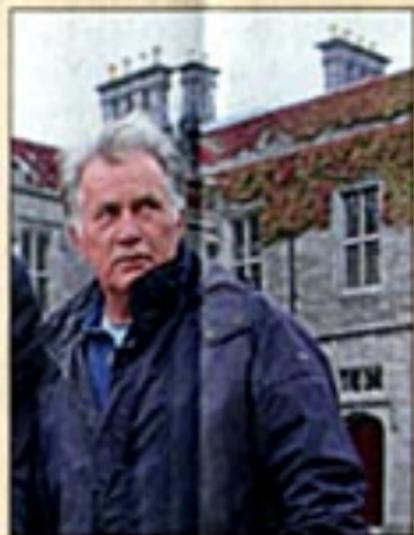
# Küss mich, Ochse

Er hatte sich doch so viel vorgenommen ... 9-Live-Moderator Jürgen Milski (42; „Big-Brother-Jürgen“) wollte am Sonnabend beim Pro-7-Ochsenrennen unbedingt ins Finale kommen. „Wir hatten doch den schnellsten Ochsen“, schmolte er gestern am Telefon. Der Haken: Der Whopper-Hansi (zwei; rot-weiß gefleckt, 450 Kilo Lebendgewicht) war schnell unterwegs – bloß fiel Milski dauernd von dem Viech. „Aber das wollen die Zuschauer ja sehen“, nahm er es sportlich, „gefallene Promis bringen doch jeden zum Lachen.“ Auch Charlotte Engelhardt (28).



**KÜSS DIE STIRN:** Charlotte Engelhardt mit Ochse San Diego.

„Jürgen war so ehrgeizig, der hatte sich so viel vorgenommen, aber dann ist er



**STUDENT:** Martin Sheen in Galway. Fotos: ap/Pro 7

einfach nicht auf den Ochsen gekommen“, erinnerte sie sich gestern und glückte ins

Handy: „Der hatte einen sensationellen Unterhaltungswert!“ Engelhardt moderierte die Show, durfte selbst aber nicht reiten. Sie macht im Oktober bei Katharina Witts (40) Promi-Eiskunstlauf-Training „Stars auf Eis“ mit, muss sich schonen.



Weiterbilden will sich US-Star Martin Sheen (66). Er hat sich an der irischen Uni Galway eingeschrieben, wie „The Guardian“ am Sonnabend berichtete. In Galway besucht er Vorlesungen in Philosophie und englischer Literatur. Die kleine Uni in Ir-

**NPEOPLE**

die Leute-Kolumne  
von Verena Koll



land wählte er, damit er in Ruhe studieren könne, in den USA sei das unmöglich.



Möglich gemacht wird für Hollywood-Diva Nicole Kidman (39) eine ganze Menge. Sie dreht gerade in London, wohnt im Nobel-Hotel „The Dorchester“ und ließ laut „Mail on Sunday“ in ihrer Suite die Glühbirnen tauschen. 60 Watt waren ihr zu hell, sie hat 40 verlangt.

■ Die Autorin erreichen Sie unter [magazin@neuepresse.de](mailto:magazin@neuepresse.de)